

Est. A - 13275

# Musikalische Abendunterhaltung

am zweiten Tage der Jubelfeier  
der **Kaiserlichen Universität Dorpat**

den 13. December 1852.

- TE DEUM LAUDAMUS von *Haydn*.  
SEPTUOR von *Hummel*, erster Satz.  
SEXTETT für Männerstimmen von *Lortzing*.  
NOCTURNO von *Schulhoff*.  
VOLKSLIEDER für Frauen- und Männerstimmen,  
arrangirt von *Meyer*.  
HYMNE für Sopransolo mit Chor von *Mendelssohn-Bartholdy*.  
CHOR aus *Haydn's* Schöpfung: Die Himmel erzählen die  
Ehre Gottes.

## TE DEUM

von *Haydn*.

Te Deum laudamus, te Dominum confitemur.

Te aeternum Patrem omnis terra veneratur.

Tibi omnes Angeli, tibi coeli et universae potestates,

Tibi Cherubim et Seraphim incessabili voce proclamant:

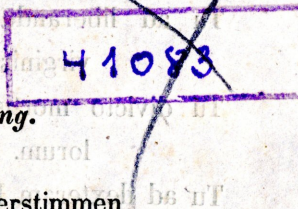
Sanctus, sanctus, sanctus Dominus Deus Sabaoth.

Pleni sunt coeli et terra majestatis gloriae tuae.

Est. A

Tartu Riikliku Ülikooli

Printed and Published by



Te gloriosus Apostolorum chorus,  
Te Prophetarum laudabilis numerus,  
Te Martyrum candidatus laudat exercitus.  
Te per orbem terrarum sancta confitetur Ecclesia,  
Patrem immensae majestatis,  
Venerandum tuum verum et unicum Filium  
Sanctum quoque Paracletum Spiritum.  
Tu Rex gloriae, Christe,  
Tu Patris sempiternus es Filius.  
Tu ad liberandum suscepturus hominem, non horruisti  
virginis uterum.  
Tu divicto mortis aculeo aperuisti credentibus regna coe-  
lorum.  
Tu ad dexteram Dei sedes in gloria Patris.  
Judex crederis esse venturus.  
Te ergo quaesumus, famulis tuis subveni, quos pretioso  
sanguine redemisti.  
Aeterna fac cum sanctis tuis in gloria numerari.  
Salvum fac populum tuum Domine, et benedic hereditati  
 tuae,  
Et rege eos et extolle illos usque in aeternum.  
Per singulos dies benedicimus te,  
Et laudamus nomen tuum in saeculum et in saeculum saeculi.  
Dignare Domine die isto, sine peccato nos custodiri.  
Miserere nostri Domine: miserere nostri,  
Fiat misericordia tua Domine super nos, quemadmodum  
speravimus in te.  
In te Domine speravi: non confundar in aeternum.

# HYMNE

für eine Sopran-Stimme mit Chorbegleitung  
von Mendelssohn.

- Solo.** Hör' mein Bitten, Herr neige dich zu mir;  
Auf deines Kindes Stimme habe Acht!  
Ich bin allein;  
Wer wird mir Tröster und Helfer sein?  
Ich bin allein,  
Ich irre ohne Pfad in dunkler Nacht.  
Hör' mein Bitten, Herr neige dich zu mir;  
Auf deines Kindes Stimme habe Acht!
- Chor.** Hör' mein Bitten, Herr neige dich zu mir!  
Die Feinde sie droh'n, und heben ihr Haupt;
- Solo** „Wo ist nun der Retter, an den ihr geglaubt?“  
und Sie lästern dich täglich, sie stellen uns nach,
- Chor.** Und halten die Frommen in Knechtschaft und  
Schmach.
- Solo.** Mich fasst des Todes Furcht bei ihrem Dräun!  
Sie sind unzählige, ich bin allein;  
Mit meiner Kraft kann ich nicht widerstehn;  
Herr, kämpfe du für mich, Gott hör' mein Flehn.  
O könnt' ich fliegen wie Tauben dahin,  
Weit hinweg vor dem Feinde zu fliehn!  
In die Wüste eilt' ich dann fort,  
Fände Ruhe am schattigen Ort,
- Chor.** O könnt' ich fliegen wie Tauben dahin,  
Weit hinweg vor dem Feinde zu fliehn!  
In die Wüste eilt' ich dann fort,  
Fände Ruhe am schattigen Ort,
- Solo.** O könnt' ich fliegen wie Tauben dahin,  
Weit hinweg vor dem Feinde zu fliehn!
-

# CHOR

## aus der Schöpfung

### von Haydn.

*Chor.*

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes,  
Und seiner Hände Werk zeigt an das Firmament.

*Gabriel. Uriel. Raphael.*

Dem kommenden Tage sagt es der Tag,  
Die Nacht, die verschwand, der folgenden Nacht,  
In alle Welt ergeht das Wort, jedem Ohre klingend,  
Keiner Zunge fremd:

*Chor.*

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes  
Und seiner Hände Werk zeigt an das Firmament.

Dorpat 1852.

Druck von Schönmann's Wittve und C. Mattiesen.